

Inhaltsverzeichnis

1. Newcomer	8
2. Benutzer Diskussion:Oe3mzc	4
3. Benutzer:Oe3mzc	6

Newcomer

[Versionsgeschichte interaktiv durchsuchen](#)

[Visuell Wikitext](#)

Version vom 4. September 2014, 10:56

Uhr (Quelltext anzeigen)

[Oe3mzc \(Diskussion | Beiträge\)](#)

K

[← Zum vorherigen Versionsunterschied](#)

Version vom 4. September 2014, 11:06

Uhr (Quelltext anzeigen)

[Oe3mzc \(Diskussion | Beiträge\)](#)

K

[Zum nächsten Versionsunterschied →](#)

Zeile 31:

optional kann man noch einen OCXO
(Thermostatgeregelten Oszillator) als
10Mhz Referenz anschliessen,

–

oder gar ein GPS-Normal von G3RUH
verwenden.

Der Zusammenbau ist einfach und ohne
besondere Messmittel machbar.

Zeile 31:

optional kann man noch einen OCXO
(Thermostatgeregelten Oszillator) als
10Mhz Referenz anschliessen,

+

oder gar ein GPS-Normal von G3RUH[<http://www.irmiller.demon.co.uk/projects/ministd/frqstd.htm>] verwenden.

Der Zusammenbau ist einfach und ohne
besondere Messmittel machbar.

Version vom 4. September 2014, 11:06 Uhr

Für den Einstieg ist besonders das 10Ghz (3cm)-Band geeignet. Es bietet große Nachbausicherheit und bereits getestete und bewährte Komponenten von kommerziellen Anbietern (Kuhne).

Gleichzeitig bietet das Band auch interessante Verbindungsmöglichkeiten via RegenScatter, sodass man nicht immer auf den Berg fahren muss.

Was ist nötig um auf 3cm QRV zu werden:

zum Beispiel: 47cm Spiegel von Procom,

Hohlleiter-SMA-Übergang von Procom,

ein Transverter ([Kuhne][1]) 3cm->2m (oder auf 70cm) 200mW Sendeleistung,

ein Antennen-Relais für 10GHz

ein All-Mode-2m-TRX (oder 70cm) als Steuersender und Nachsetzer

(z.B. Yaesu FT290 oder FT-817 o.ä. mit max. 5 Watt PEP)

optional eine Endstufe 2Watt

eine Ablaufsteuerung

ev. ein wetterfestes Gehäuse

und ein stabiles und doch leichtes Stativ

optional kann man noch einen OCXO (Thermostatgeregelten Oszillator) als 10Mhz Referenz anschliessen, oder gar ein GPS-Normal von G3RUH[2] verwenden.

Der Zusammenbau ist einfach und ohne besondere Messmittel machbar. Als ersten Test kann man die nächstgelegene Bake abhören.

Für erste Verbindungen sollte man entweder einen Sked mit benachbarten Mikrowellen-OM vereinbaren oder sich im Chat bei ON4KST [3] registrieren.

An den Aktivitätstagen oder im Kontest sind besonders viele Stationen QRV. Reichweiten bis 200km sind ohne Probleme machbar und mit RegenScatter (Gewitter in der Ferne) sogar bis 500km.

Newcomer: Unterschied zwischen den Versionen

Versionsgeschichte interaktiv durchsuchen

VisuellWikitext

Version vom 4. September 2014, 10:56

Uhr (Quelltext anzeigen)

Oe3mzc (Diskussion | Beiträge)

K

← Zum vorherigen Versionsunterschied

Version vom 4. September 2014, 11:06

Uhr (Quelltext anzeigen)

Oe3mzc (Diskussion | Beiträge)

K

Zum nächsten Versionsunterschied →

Zeile 31:

optional kann man noch einen OCXO
(Thermostatgeregelten Oszillator) als
10Mhz Referenz anschliessen,

–

oder gar ein GPS-Normal von G3RUH
verwenden.

Zeile 31:

optional kann man noch einen OCXO
(Thermostatgeregelten Oszillator) als
10Mhz Referenz anschliessen,

+

oder gar ein GPS-Normal von G3RUH[<http://www.irmiller.demon.co.uk/projects/ministd/frqstd.htm>] verwenden.

Der Zusammenbau ist einfach und ohne
besondere Messmittel machbar.

Der Zusammenbau ist einfach und ohne
besondere Messmittel machbar.

Version vom 4. September 2014, 11:06 Uhr

Für den Einstieg ist besonders das 10Ghz (3cm)-Band geeignet. Es bietet große Nachbausicherheit und bereits getestete und bewährte Komponenten von kommerziellen Anbietern (Kuhne).

Gleichzeitig bietet das Band auch interessante Verbindungsmöglichkeiten via RegenScatter, sodass man nicht immer auf den Berg fahren muss.

Was ist nötig um auf 3cm QRV zu werden:

zum Beispiel: 47cm Spiegel von Procom,

Hohlleiter-SMA-Übergang von Procom,

ein Transverter ([Kuhne][1]) 3cm->2m (oder auf 70cm) 200mW Sendeleistung,

ein Antennen-Relais für 10GHz

ein All-Mode-2m-TRX (oder 70cm) als Steuersender und Nachsetzer

(z.B. Yaesu FT290 oder FT-817 o.ä. mit max. 5 Watt PEP)

optional eine Endstufe 2Watt

eine Ablaufsteuerung

ev. ein wetterfestes Gehäuse

und ein stabiles und doch leichtes Stativ

optional kann man noch einen OCXO (Thermostatgeregelten Oszillator) als 10Mhz Referenz anschliessen, oder gar ein GPS-Normal von G3RUH[2] verwenden.

Der Zusammenbau ist einfach und ohne besondere Messmittel machbar. Als ersten Test kann man die nächstgelegene Bake abhören.

Für erste Verbindungen sollte man entweder einen Sked mit benachbarten Mikrowellen-OM vereinbaren oder sich im Chat bei ON4KST [3] registrieren.

An den Aktivitätstagen oder im Kontest sind besonders viele Stationen QRV. Reichweiten bis 200km sind ohne Probleme machbar und mit RegenScatter (Gewitter in der Ferne) sogar bis 500km.

Newcomer: Unterschied zwischen den Versionen

Versionsgeschichte interaktiv durchsuchen

Visuell Wikitext

Version vom 4. September 2014, 10:56

Uhr (Quelltext anzeigen)

Oe3mzc (Diskussion | Beiträge)

K

← Zum vorherigen Versionsunterschied

Version vom 4. September 2014, 11:06

Uhr (Quelltext anzeigen)

Oe3mzc (Diskussion | Beiträge)

K

Zum nächsten Versionsunterschied →

Zeile 31:

optional kann man noch einen OCXO
(Thermostatgeregelten Oszillator) als
10Mhz Referenz anschliessen,

–

oder gar ein GPS-Normal von G3RUH
verwenden.

Zeile 31:

optional kann man noch einen OCXO
(Thermostatgeregelten Oszillator) als
10Mhz Referenz anschliessen,

+

oder gar ein GPS-Normal von G3RUH[<http://www.irmiller.demon.co.uk/projects/ministd/frqstd.htm>] verwenden.

Der Zusammenbau ist einfach und ohne
besondere Messmittel machbar.

Der Zusammenbau ist einfach und ohne
besondere Messmittel machbar.

Version vom 4. September 2014, 11:06 Uhr

Für den Einstieg ist besonders das 10Ghz (3cm)-Band geeignet. Es bietet große Nachbausicherheit und bereits getestete und bewährte Komponenten von kommerziellen Anbietern (Kuhne).

Gleichzeitig bietet das Band auch interessante Verbindungsmöglichkeiten via RegenScatter, sodass man nicht immer auf den Berg fahren muss.

Was ist nötig um auf 3cm QRV zu werden:

zum Beispiel: 47cm Spiegel von Procom,

Hohlleiter-SMA-Übergang von Procom,

ein Transverter ([Kuhne][1]) 3cm->2m (oder auf 70cm) 200mW Sendeleistung,

ein Antennen-Relais für 10GHz

ein All-Mode-2m-TRX (oder 70cm) als Steuersender und Nachsetzer

(z.B. Yaesu FT290 oder FT-817 o.ä. mit max. 5 Watt PEP)

optional eine Endstufe 2Watt

eine Ablaufsteuerung

ev. ein wetterfestes Gehäuse

und ein stabiles und doch leichtes Stativ

optional kann man noch einen OCXO (Thermostatgeregelten Oszillator) als 10Mhz Referenz anschliessen, oder gar ein GPS-Normal von G3RUH[2] verwenden.

Der Zusammenbau ist einfach und ohne besondere Messmittel machbar. Als ersten Test kann man die nächstgelegene Bake abhören.

Für erste Verbindungen sollte man entweder einen Sked mit benachbarten Mikrowellen-OM vereinbaren oder sich im Chat bei ON4KST [3] registrieren.

An den Aktivitätstagen oder im Kontest sind besonders viele Stationen QRV. Reichweiten bis 200km sind ohne Probleme machbar und mit RegenScatter (Gewitter in der Ferne) sogar bis 500km.

Newcomer: Unterschied zwischen den Versionen

Versionsgeschichte interaktiv durchsuchen

Visuell Wikitext

Version vom 4. September 2014, 10:56

Uhr (Quelltext anzeigen)

Oe3mzc (Diskussion | Beiträge)

K

← Zum vorherigen Versionsunterschied

Version vom 4. September 2014, 11:06

Uhr (Quelltext anzeigen)

Oe3mzc (Diskussion | Beiträge)

K

Zum nächsten Versionsunterschied →

Zeile 31:

optional kann man noch einen OCXO
(Thermostatgeregelten Oszillator) als
10Mhz Referenz anschliessen,

–

oder gar ein GPS-Normal von G3RUH
verwenden.

Zeile 31:

optional kann man noch einen OCXO
(Thermostatgeregelten Oszillator) als
10Mhz Referenz anschliessen,

+

oder gar ein GPS-Normal von G3RUH[<http://www.irmiller.demon.co.uk/projects/ministd/frqstd.htm>] verwenden.

Der Zusammenbau ist einfach und ohne
besondere Messmittel machbar.

Der Zusammenbau ist einfach und ohne
besondere Messmittel machbar.

Version vom 4. September 2014, 11:06 Uhr

Für den Einstieg ist besonders das 10Ghz (3cm)-Band geeignet. Es bietet große Nachbausicherheit und bereits getestete und bewährte Komponenten von kommerziellen Anbietern (Kuhne).

Gleichzeitig bietet das Band auch interessante Verbindungsmöglichkeiten via RegenScatter, sodass man nicht immer auf den Berg fahren muss.

Was ist nötig um auf 3cm QRV zu werden:

zum Beispiel: 47cm Spiegel von Procom,

Hohlleiter-SMA-Übergang von Procom,

ein Transverter ([Kuhne][1]) 3cm->2m (oder auf 70cm) 200mW Sendeleistung,

ein Antennen-Relais für 10GHz

ein All-Mode-2m-TRX (oder 70cm) als Steuersender und Nachsetzer

(z.B. Yaesu FT290 oder FT-817 o.ä. mit max. 5 Watt PEP)

optional eine Endstufe 2Watt

eine Ablaufsteuerung

ev. ein wetterfestes Gehäuse

und ein stabiles und doch leichtes Stativ

optional kann man noch einen OCXO (Thermostatgeregelten Oszillator) als 10Mhz Referenz anschliessen, oder gar ein GPS-Normal von G3RUH[2] verwenden.

Der Zusammenbau ist einfach und ohne besondere Messmittel machbar. Als ersten Test kann man die nächstgelegene Bake abhören.

Für erste Verbindungen sollte man entweder einen Sked mit benachbarten Mikrowellen-OM vereinbaren oder sich im Chat bei ON4KST [3] registrieren.

An den Aktivitätstagen oder im Kontest sind besonders viele Stationen QRV. Reichweiten bis 200km sind ohne Probleme machbar und mit RegenScatter (Gewitter in der Ferne) sogar bis 500km.